

Per E-Mail an: kundendienst@deuzert.de oder per Fax an: +49 3375 217459-19

DeuZert® Deutsche Zertifizierung in Bildung und Wirtschaft GmbH

Hochschulring 2, 15745 Wildau

Art der Anfrage	
<input type="text"/>	
Firmensitz / Hauptzentrale des Unternehmens	
Firma:	<input type="text"/>
Straße, Nr.:	<input type="text"/>
PLZ, Ort:	<input type="text"/>
Geschäftsführer/in:	Vorname, Name: <input type="text"/>
Telefon / Telefax:	<input type="text"/> / <input type="text"/>
Internet:	<input type="text"/>
Rechnungsanschrift (wenn Anschrift von oben abweichend)	
Firma:	<input type="text"/>
Straße, Nr.:	<input type="text"/>
PLZ, Ort:	<input type="text"/>
Hauptansprechpartner:in	
Vorname, Name:	<input type="text"/>
Funktion:	<input type="text"/>
Straße, Nr.:	<input type="text"/>
PLZ, Ort:	<input type="text"/>
Telefon / Telefax:	<input type="text"/> / <input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>

Informationen über Ihr Unternehmen.			
Welche Produkte und/oder Dienstleistungen bietet Ihr Unternehmen an?			
In welchen Bereichen sind die Kunden vertreten (z. B. Datenverarbeitung, Automobilindustrie, usw.)?			
Hat das Unternehmen bei der Entwicklung des Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) gemäß DIN EN ISO/IEC 27001:2017 die Unterstützung eines externen Beraters/Beratungsunternehmens in Anspruch genommen?			
<input type="checkbox"/> Ja	Name des Beraters und der Beratungsgesellschaft:		
<input type="checkbox"/> Nein			
Werden nicht zutreffende Anforderungen/ Ausschlüsse zur DIN EN ISO/IEC 27001:2017 geltend gemacht?			
<input type="checkbox"/> Ja	Welche? Bitte Risikoakzeptanzkriterien angeben.		
<input type="checkbox"/> Nein			
Gibt es ISMS-relevante Bereiche in Ihrem Unternehmen, die dem Auditteam aus Geheimhaltungsgründen nicht zugänglich gemacht werden können?			
<input type="checkbox"/> Ja	Welche? Bitte angeben.		
<input type="checkbox"/> Nein			
Grunddaten des Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS).			
Werden die Geschäftsprozesse Ihres Unternehmens rechnergestützt abgewickelt?		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Unterliegt Ihr Unternehmen verstärkten Forderungen bzgl. des Datenschutzes (Geheimhaltung, Verwaltung personenbezogener Daten)?		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Betreibt Ihr Unternehmen aus Gründen der Datensicherheit „getrennte“ (dedizierte) Systeme?		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Verwaltet Ihr Unternehmen externe Daten?		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Informationssicherheitsanforderungen (Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit):	<input type="checkbox"/> Viele sensitive/ vertrauliche Informationen; hohes Anforderungsniveau.	<input type="checkbox"/> Eine Reihe von sensitiven/ vertraulichen Informationen; mittleres Anforderungsniveau.	<input type="checkbox"/> Wenig sensitive/ vertrauliche Informationen; geringes Anforderungsniveau.
Anzahl kritischer Vermögenswerte bzgl. Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit:	<input type="checkbox"/> Viele kritische Vermögenswerte.	<input type="checkbox"/> Eine Reihe von kritischen Vermögenswerten.	<input type="checkbox"/> Wenige kritische Vermögenswerte.

Informationen über Ihr Unternehmen.			
Anzahl Prozesse und Services:	<input type="checkbox"/> Mehr als 2 komplexe Geschäftsprozesse mit vielen Schnittstellen und einbezogenen Geschäftseinheiten.	<input type="checkbox"/> Bis 3 einfache Geschäftsprozesse mit wenigen Schnittstellen und einbezogenen Geschäftseinheiten.	<input type="checkbox"/> Ein Hauptgeschäftsprozess mit wenigen Schnittstellen und einbezogenen Geschäftseinheiten.
Geschäftsrisiko innerhalb des Anwendungsbereiches des ISMS:	<input type="checkbox"/> Hohes Geschäftsrisiko.	<input type="checkbox"/> Mittleres Geschäftsrisiko mit höheren regulatorischen Anforderungen.	<input type="checkbox"/> Niedriges Geschäftsrisiko ohne regulatorische Anforderungen.
Umfang und Vielfalt von genutzter IT-Technologie und -Umgebung:	<input type="checkbox"/> Hohe Vielfalt oder Komplexität der IT-Umgebung.	<input type="checkbox"/> Standardisierte IT-Umgebung mit vielfältigen IT-Plattformen, Servern, Betriebssystemen, Datenbanken & Netzwerken.	<input type="checkbox"/> Hoch standardisierte IT-Umgebung mit wenig Vielfalt.
Umfang des Outsourcings an externe Dienstleister innerhalb des Anwendungsbereiches des ISMS:	<input type="checkbox"/> Hohe Abhängigkeit von Outsourcing <u>oder</u> Lieferanten mit hohem Einfluss auf wichtige Geschäftsaktivitäten.	<input type="checkbox"/> Teilweises Outsourcing.	<input type="checkbox"/> Kein Outsourcing und geringe Abhängigkeit von Lieferanten <u>oder</u> gut etabliertes bzw. überwacht Outsourcing mit zertifizierten ISMS beim Lieferanten.
Umfang der Systementwicklung:	<input type="checkbox"/> Umfangreiche interne Software-Entwicklung in verschiedenen laufenden Projekten für wichtige Geschäftsanwendungen.	<input type="checkbox"/> Systementwicklung unter Nutzung standardisierter Software-Plattformen mit komplexer Konfiguration; kundenspezifische Softwarelösungen.	<input type="checkbox"/> Keine Inhouse-Systementwicklung mit Nutzung standardisierter Software-Plattformen.
Anzahl der Notfallwiederherstellungsstandorte (Disaster recovery sites):	<input type="checkbox"/> Hohe Anforderung (24/7) mit verschiedenen Notfallwiederherstellungsstandorten und Datacentern.	<input type="checkbox"/> Mittlere Anforderung und max. 1 Notfallwiederherstellungsstandort.	<input type="checkbox"/> Keine Anforderung und max. 1 Notfallwiederherstellungsstandort.
Anzahl aller MitarbeiterInnen (vollzeitäquivalent) im Anwendungsbereich des Informationssicherheitsmanagementsystems:			<input type="text"/>
Anzahl der MitarbeiterInnen:	<input type="checkbox"/> ≥ 1.000	<input type="checkbox"/> ≥ 200	<input type="checkbox"/> < 200
Anzahl der MitarbeiterInnen, die die IT-Systeme pflegen/administrieren:	<input type="checkbox"/> ≥ 100	<input type="checkbox"/> ≥ 20	<input type="checkbox"/> < 20
Anzahl der Standorte:	<input type="checkbox"/> ≥ 5	<input type="checkbox"/> 2 bis 4	<input type="checkbox"/> 1

Wie viele Standorte ¹ sollen insgesamt zertifiziert werden? Bitte pro Standort unser Formular „Anfrage – Angaben zum Standort“ (WP04 I F01a) ausfüllen.		
Eine Verbundzertifizierung ² ist nur möglich, wenn folgende Punkte zutreffen:		
<input type="checkbox"/>	Die Organisation wendet ein einziges Informationssicherheitsmanagementsystem für alle Standorte an.	
<input type="checkbox"/>	Die Organisation weist eine Zentrale als Teil der Organisation auf (nicht notwendigerweise der Hauptsitz der Organisation; nicht unbedingt ein einzelner Standort).	
<input type="checkbox"/>	Die Zentrale hat die organisatorische Befugnis, das Informationssicherheitsmanagementsystem zu definieren, einzuführen und zu pflegen.	
<input type="checkbox"/>	Das Informationssicherheitsmanagementsystem unterliegt einer zentralen Überprüfung durch die oberste Leitung der Organisation.	
<input type="checkbox"/>	Alle Standorte unterliegen dem internen Auditprogramm der Organisation.	
<input type="checkbox"/>	<p>Die Zentrale stellt sicher, dass Daten von allen Standorten erhoben und analysiert werden. Sie kann nachweisen, dass sie in dieser Hinsicht die Befugnis und Fähigkeit zur Einleitung organisatorischer Änderungen u.a. zu Folgendem besitzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Managementsystemdokumentation und dessen Veränderungen, • Managementbewertung, • Behandlung von Beschwerden, • Bewertung von Korrekturmaßnahmen, • Planung interner Audits mit Bewertung der Ergebnisse sowie • Berücksichtigung/ Einhaltung gesetzlicher/ behördlicher Anforderungen in Bezug auf DIN EN ISO/IEC 27001:2017. 	
<p>Die Mitglieder des Unternehmensverbunds werden in einem Referenzauswahlverfahren auditiert. Bei der Stichprobenwahl in einer Verbundzertifizierung ist zu beachten, dass es Standorte mit ähnlichen/ vergleichbaren Prozessen/ Tätigkeiten/ Produkten gibt, aber auch Standorte mit im Wesentlichen unterschiedlichen Prozessen/ Tätigkeiten/ Produkten. Daher müssen uns je Standort die dort vorhandenen Prozesse/ Tätigkeiten zur Kenntnis gebracht werden.</p> <p>Bitte pro Standort unser Formular „Antrag – Anfrage – Angaben zum Standort“ (WP04 - F01a) ausfüllen.</p>		

1 An einem festen Standort führt die Organisation fortlaufend Arbeiten oder Dienstleistungen einschließlich damit verbundener bzw. angegliederter Tätigkeiten aus. An einem virtuellen Standort führt die Organisation mit Hilfe einer Online-Umgebung Arbeiten aus oder erbringt Dienstleistungen auf der Grundlage von Prozessen von physischen Standorten. Ein virtueller Standort gilt zur Bestimmung der Auditzeit als ein einzelner Standort.

2 Die Zertifizierung einer Organisation mit einem Informationssicherheitsmanagementsystem an mehreren Standorten.

Falls Änderung des Geltungsbereiches einer bestehenden Zertifizierung.

Zertifikat-Registrier-Nr.:

Ausstellungsdatum:

Bitte beschreiben Sie die Änderung:

Weitere abschließende Angaben.

Sollen alle Standorte auf einem Zertifikat aufgeführt werden?

Geben Sie uns bitte Ihren Vorschlag für den Zertifikatstext als Formulierung Ihres Anwendungsbereiches – nach erfolgreicher Auditierung:

Gewünschter Audittermin (KW Jahr):

Ort, Datum:

Vorname, Name:

Unterschrift für die Richtigkeit der Angaben:

Vielen Dank für Ihre Mühe.